

Aufgabe 1

Es sei \mathfrak{L} eine endlich-dimensionale \mathbb{C} -Lie-Algebra. Man zeige, dass \mathfrak{L} genau dann nilpotent ist, wenn jede zwei-dimensionale Lie-Unteralgebra von \mathfrak{L} abelsch ist.

Aufgabe 2

Es seien K ein Körper und \mathfrak{L} eine K -Lie-Algebra. Man zeige:

- Für alle $i, j \in \mathbb{N}_0$ gilt $[\mathfrak{L}^i, \mathfrak{L}^j] \subseteq \mathfrak{L}^{i+j+1}$.
- Ist \mathfrak{L} nilpotent der Länge $l \in \mathbb{N}_0$, so ist \mathfrak{L} auflösbar der Länge $\leq \lceil \log_2(l+1) \rceil$.
- Sind $\mathfrak{J}, \mathfrak{I} \trianglelefteq \mathfrak{L}$ nilpotente Ideale, so ist auch $\mathfrak{J} + \mathfrak{I} \trianglelefteq \mathfrak{L}$ nilpotent. Wie verhalten sich die zugehörigen nilpotenten Längen zueinander?

Aufgabe 3

Es seien K ein Körper und \mathfrak{L} eine K -Lie-Algebra. Man zeige:

- \mathfrak{L} ist genau dann auflösbar, wenn $\text{ad}_{\mathfrak{L}}(\mathfrak{L}) \subseteq \mathfrak{gl}(\mathfrak{L})$ auflösbar ist.
- \mathfrak{L} ist genau dann auflösbar, wenn es eine Kette von K -Lie-Unteralgebren $\{0\} = \mathfrak{L}_0 \subseteq \mathfrak{L}_1 \subseteq \dots \subseteq \mathfrak{L}_k = \mathfrak{L}$ gibt, für ein $k \in \mathbb{N}_0$, so dass $\mathfrak{L}_{i-1} \trianglelefteq \mathfrak{L}_i$ ist und $\mathfrak{L}_i/\mathfrak{L}_{i-1}$ abelsch ist, für alle $i \in \{1, \dots, k\}$.

Aufgabe 4

Es seien K ein Körper, und \mathfrak{L} eine K -Lie-Algebra mit $\dim_K(\mathfrak{L}) < \infty$. Weiter sei $\mathfrak{J} \trianglelefteq \mathfrak{L}$, so dass $\mathfrak{L}/\mathfrak{J}$ nilpotent ist und $\text{ad}_{\mathfrak{L}}(x)|_{\mathfrak{J}}$ nilpotent ist, für alle $x \in \mathfrak{L}$. Man zeige: \mathfrak{L} ist nilpotent.